

Frustrationen der Lichtarbeiter

Teil 3

Kryon durch Lee Carroll, Austin, Texas, USA, 19.10.2019

Übersetzung: Georg Keppler ^[1]

Seid begrüßt meine Lieben, ich bin Kryon vom magnetischen Dienst. Wir sind noch immer in Austin, an jene gerichtet, die gerade erst die Botschaft finden. Diese Botschaft ist die Nummer drei in einer Serie über »Die Frustrationen von Lichtarbeitern in der neuen Energie«. Die heutige Botschaft ist eine sehr bekannte Botschaft, doch für viele wird sie brandneu sein. Lange vor 2012 haben wir euch diese Information gegeben und dann, nach 2012, haben wir sie verfeinert, aufgrund der neuen Energie, die angekommen war. Diese Botschaft hat mit zwei Merkmalen zu tun, und beide sind Reaktionen des Alten auf das Neue.

Ich möchte die Bühne vorbereiten. Das Thema, über das wir sprechen, dreht sich, wieder einmal, um die Menschen, die über lange Zeit als alte Seelen mit Energie gearbeitet haben. Es sind die Heiler, die Medien, die Hellseher, und sie waren während multipler Energie-Verschiebungen tatsächlich hier. Darum spreche ich hauptsächlich zu denen, die über 15 Jahre oder länger in der Metaphysik gearbeitet haben. Es sind viele davon hier [im Raum] und lesen es [später].

Die Veränderung

Erstens: In der esoterischen Energie von heute gibt es eine größere Veränderung, meine Lieben. Die Metapher, die wir immer benutzt haben, ist, während die alte Energie große Dunkelheit gehabt hat, dass diese neue Energie größeres Licht hat. Wir haben in letzter Zeit davon gesprochen, dass das Dunkel-Licht-Verhältnis so immens anders ist, dass sogar nicht-sensible Personen es fühlen können. In vergangenen Channelings haben wir

¹ <https://gesund-im-net.de>

euch sogar gesagt, dass die Dinge, die ihr in der Vergangenheit ohne Erfolg versucht habt, jetzt funktionieren werden. Wir haben euch auch geraten, diese Projekte nicht aufzugeben, bloß weil ihr sie in einer alten Energie probiert habt und sie nicht erfolgreich waren. Ihr könnt sie erneut mit einem ganz anderen Ergebnis ausprobieren.

Nun, die obige Aussage ergibt oft keinen logischen Sinn. Menschen sind an die Art und Weise gewöhnt, wie Ackerbau funktioniert: Wenn man an einem bestimmten Ort mit einem bestimmten Bodenmerkmal ist und man bestimmte Samen pflanzt, die nicht wachsen, dann ist die Sichtweise folgende: Gebiet und Samen passen nicht zusammen. Aber ihr experimentiert. Ihr versucht es fünf Jahre später nochmal und der Samen wächst immer noch nicht. Dann wisst ihr, dass eure anfängliche Meinung korrekt war. Es funktioniert einfach nicht. Es ist eine Fehlfunktion, das gleiche immer wieder zu probieren, wenn man weiß, dass es nicht funktioniert.

Jetzt sagen wir euch auf einmal, dass ihr es nochmals versuchte sollt. Für viele ist das Unsinn.

Meine Lieben, die Veränderungen seit 2012 sind riesig. In der obigen Metapher wäre eine Veränderung ein Wunder. Erde ist Erde und Samen sind Samen, augenscheinlich für immer. Trotzdem, in dieser Metapher hat sich das Gebiet geändert: die Energie, der Boden, die Wärme, die Feuchtigkeit und das Sonnenlicht. Die Samen warten jetzt nur darauf zu wachsen, wo doch zuvor der ganze Prozess nicht funktioniert hat.

Wenn ihr also zum Beispiel jemand seid, der versucht hat, ein Heilungszentrum zu öffnen oder ein Buch zu schreiben, oder eins von vielen esoterischen Projekten, die in der Vergangenheit gescheitert sind, so haben wir euch gesagt, dass jetzt eine gute Zeit wäre. Denn alles hat sich geändert. So groß ist der Unterschied.

Die Frustrationen

Nun, was ich euch jetzt wiederholt sagen werde, dreht sich in Wirklichkeit um die Vergangenheit, und um die Verschiebung. Denn das sind die häufigen Merkmale, welche oft diejenigen frustrieren, die seit vielen Jahren mit der Energie des Planeten arbeiten. Die Frustration kommt mit dem Verstehen der Verschiebung und wie man betrachten soll, was ihr in der Vergangenheit getan habt, das jetzt eliminiert werden kann.

Das Erste ist etwas, das ich *Eingraben* nennen werde. Ich möchte ein Bild für euch zeichnen: In einer alten Energie, lange vor 2012, haben Lichtarbeiter (alte Seelen) Heilungsenergien gesendet und Meditationen in Gruppen gemacht, die dem Planeten helfen

sollten, genauso wie heutzutage. Wie dem auch sei, sie haben sich oft im Geheimen getroffen. Wenn nicht im Geheimen, dann zumindest nicht in der Öffentlichkeit. Sie haben das getan, um Dinge tun und lehren zu können, die metaphysisch und esoterisch waren. Das weitverbreitete Denken in der metaphysischen Gemeinschaft war »sich vor dunkler Energie zu schützen«. Es gab sogar Anstrengungen, um sicherzustellen, dass es keine Angriffe seitens der Dunkelheit gab. Obwohl sich das dramatisch anhört, war es sehr akkurat. Denn wenn man sich an einem hauptsächlich dunklen Ort befindet, ist es sehr schwierig Licht zu erzeugen. Es ist immer ein Kampf für jene mit Integrität und Liebe, die die Geschenke des Lichtes haben.

Eine der sehr häufigen Ergebnisse dieses fortwährenden Schutzprozesses wird *Eingraben* genannt. Eingraben ist ein Schutz gegenüber einer alten, dunklen und andauernden Energie. Das Denken war folgendermaßen: Wie kann ein alte Seele in der Dunkelheit Lichtarbeit machen? Die Antwort ist, sich selbst zu schützen und – eingraben. Daher war Eingraben für viele eine automatische, unbewusste Folge – die Schutzschilde hochfahren.

So, ich möchte zu niemandem unangemessen sein, doch ich werde euch eine Tatsache präsentieren. In einer älteren Energie waren metaphysische Arbeiter größer! Ich glaube, ihr wisst wovon ich rede. Sie haben unbewusst Gewicht zugelegt, um sich vor der alltäglichen Dunkelheit zu verschanzen.

Ihr glaubt, dass das nicht so ist? Denkt für einen Moment nach: Wie sah das typische Erscheinungsbild eines Sehers oder Mediums in Filmen aus? Es war fast immer eine übergewichtige Frau! Ihr wisst, dass ich recht habe!

Produzent: »Wir brauchen einen Schauspieler für die Séance-Szene.«

Schauspielagent: »Gut! Wir werden eine übergewichtige Frau finden.«

So sah die Wahrnehmung aus – auch seitens der Öffentlichkeit – und sie hatten recht. Das ist Eingraben. Es war sehr verbreitet und Leute, die als Medien oder Heiler engagiert waren, stellte man sich meistens als übergewichtige Damen über 40 vor. Also, warum Frauen? Das ist ein wichtiges Merkmal der Anerkennung für Frauen: Ich habe euch zuvor gesagt, dass die Frauen die natürlichen Schamanen der Erde sind. Sie sind es, die mit einem erleuchteten Akash erwachen. Die Frau ist es, die Leben gibt und Intuition und Mitgefühl und Liebe für die Kinder hat. Rat wird meistens bei »Mami« gesucht, selbst von Männern, auch später im Leben.

Das soll nicht heißen, dass Männer keine Erleuchtung haben können. Selbstverständlich tun sie das, aber die meisten Männer werden anerkennen, dass die Frauen eine bessere Intuition bezüglich Dingen haben, die spirituell sind. Engel werden meistens als Frauen

dargestellt. Habt ihr das jemals berücksichtigt? Frauen tragen die historische Fackel des Schamanismus auf dem Planeten, und es befindet sich im Akash der weiblichen alten Seelen von heute.

Zusätzliches Gewicht war Schutz. Weibliche Lichtarbeiter fühlten sich so in jeder Hinsicht besser und sie fühlten sich sicherer. Das lag daran, dass sie geschützt waren, so glaubten sie, vor dunkler Energie, die die ganze Zeit um sie herum war, egal wo sie sich befanden. Das war eine unbewusste Reaktion im Kampf von Licht und Dunkel – Eingraben.

Die Verschiebung

Plötzlich kommt ihr alle in eine neue Energie und Kryon sagt euch, dass ihr keinen Schutz mehr braucht. Licht beginnt eine größere Energie als Dunkelheit zu sein. In einem dunklen Raum gewinnt auch ein kleines Licht gegen die Dunkelheit. Das mag vielleicht ein bisschen zu sehr vereinfacht erscheinen, und wie eine sehr verbreitete, überstrapazierte Metapher. Das ist so. Wie dem auch sei, es ist der einzige Weg, euch über die multidimensionale Energie zu informieren, die sich um euch herum entwickelt, die insbesondere für ein kommendes Zeitalter wohlwollend ist und zuerst von alten Seelen gefühlt wird. Es ist die Energie eines sich entwickelnden Bewusstseins der Erde.

Nun, jeder in diesem lesenden und hörenden Kreis kennt die Schwierigkeit, Gewicht zu verlieren. Es ist eine Industrie auf dem Planeten! Wie dem auch sei, plötzlich kommt etwas völlig anderes zu dem ganzen Rätsel dazu: Falls diese Diskussion zu dir passt, hör' zu: Du hast es zum Schutz zugelegt und es hat dir gefallen, das zu tun, weil es zu funktionieren schien. Es hat dir Sicherheit gegeben und dich in die Lage versetzt zu arbeiten. Es war eine gute Sache. Psychologisch war es für dich korrekt und hat funktioniert. Es hat vielleicht sogar dein Leben gerettet. Dein Gehirn und dein Eingeborenes stimmen alle zu.

Jetzt, in diese neuen Energie, sagen wir euch nicht nur, dass dieses Gewicht nicht gebraucht wird, sondern die Einladung zu Gesundheit und längerem Leben ist, es wegzunehmen. Darum möchte ich ein weiteres Protokoll für Gewichtsabnahme für jene hinzufügen, die sich angesprochen fühlen und die während des Lesens ein »Aha«-Erlebnis dazu haben, warum es so schwierig ist, Gewicht zu verlieren.

Der nächste Schritt für euch ist zu erkennen, was mit der Verschiebung geschehen ist. Etwas zu erkennen ist, es ganz und gar zu eurer Wirklichkeit zu machen. Und um das tatsächlich zu erreichen, ist der schwierige Teil, mit eurem Unterbewussten zu arbeiten. Selbsterkenntnis ist der Weg in die Veränderung von Glauben, und indem ihr vollkom-

men versteht was passiert ist, beginnt das sogar die allerstarrsten Nervenbahnen der Vergangenheit zu überschreiben.

Versteht: Ihr braucht das Gewicht nicht mehr. Die Energie hat sich spirituell verändert und es ist jetzt sicher, das Gewicht abzulegen. Es war eine vergangene Notwendigkeit, die nicht länger gebraucht wird. Es ist jetzt sicher im Freien zu sein, weil ihr so viel Licht tragt! Das esoterische Licht, das ihr als kraftvolle alte Seele tragt, ist jetzt euer Komplettschutz. Der Schutz ist euer Bewusstsein und eure aktivierte Merkaba und hat nichts mit dieser zellulären Substanz zu tun, die ihr Fett genannt habt.

Meine Lieben, wenn ihr das vollkommen erkennt und immer wieder darüber nachdenkt, dann fangen Dinge an, sich zu ändern. Egal warum ihr glaubt, zu viel Gewicht mit euch zu tragen – wenn ihr eurem Körper anfangt zu sagen, dass es nicht länger gebraucht wird, dann fangen Dinge an, sich zu ändern. Euer Körper ist immer noch ein »Überlebenskünstler«-System und will euch schützen. Er erzeugt das innerhalb eures Metabolismus, das Essverhalten, das euch in der Vergangenheit geholfen hat. Es war Teil eurer Existenz. Heute muss es das nicht mehr sein. Nun, in diesem Prozess verändert ihr den Schutz-Modus von Fett aufbauen dahin, eurem eingeborenen Bewusstsein zu gestatten, die Arbeit zu tun – dem, der das Licht trägt. Darum: Ihr seid nicht »ohne Schutz«. Stattdessen habt ihr die Art und Weise verschoben, wie es euer Körper tut.

Es läuft darauf hinaus, wie ihr denkt und wie ihr mit eurem eigenen Schutzsystem arbeitet, um eine neue Wahrheit zu erkennen. »Ich nutze noch immer meinen eigenen Körper und mein eigenes Denken, um mich vor der Dunkelheit zu schützen. Ich gehe von einer alten Methode der Gewichtszunahme als Schutz zu einer sehr neuen und viel gesünderen Methode der Nutzung meines erleuchteten Selbst. Ich bin jetzt in der Lage, überall wo ich gehe, die Dunkelheit zur Seite zu schieben. Ich bin großartig, und die Dunkelheit wird vor mir zurückweichen, wo immer ich hingehere, selbst im Schlaf, für immer.«

Mehr

Hier ist noch etwas für jene, die während der dunkelsten Zeiten gearbeitet haben und sich jetzt in einem ganz anderen Merkmal von Licht und Dunkel wiederfinden, und damit frustriert sind.

Das zweite Merkmal der Frustration ist eins, das schwerer zu beschreiben ist. Es ist ein bisschen wie Eingraben, aber es sieht wie das Gegenteil von Gewicht zulegen aus. Es ist, sich unsichtbar zu machen. Es gibt viele Wege, sich vor anderen zu schützen, die euch ansehen und sagen: »Du bist anders. Ich will nicht wirklich etwas mit dir zu tun haben.«

Es gibt zwei Arten, dieses Thema zu bearbeiten, und beide sind unbewusste Lösungen. Wenn jemandem so etwas gesagt wird, dann ist das sehr erniedrigend, und es ist auch eine Konfrontation. Viele sanfte Lichtarbeiter laufen vor dieser Art Szenario davon, noch bevor es überhaupt geschehen kann.

Nummer eins: Ihr werdet zum Einsiedler. Wenn ihr einfach nirgendwo hingehet, dann werdet ihr keine Leute treffen. Sie sollen zu euch kommen, und nur diejenigen, die das gleiche glauben. Es war viel einfacher, dass Leute in euer Haus gekommen sind, um den Kurs in Wundern zu üben, oder Reiki oder die anderen Dinge, die ihr lehren wolltet, und die die Leute hören wollten. Nicht nur das, sondern diejenigen, die gekommen sind, haben auch niemand anderem erzählt, was sie tun! Es fügt sich einfach sehr gut in das Szenario von unsichtbar für all die zu bleiben, die euch kritisieren und versuchen zu stoppen.

Darum waren viele über Jahre Einsiedler, und das hat vor denen geschützt, die euch anders betrachten und sagen: »Ich möchte mit dir nichts zu tun haben. Ich weiß nicht was du glaubst, aber es ist zu merkwürdig, also will ich nicht dein Freund sein.« Es war besser, aus freier Wahl Einsiedler zu sein, als zu ertragen, von eurer Kultur isoliert zu werden. Das war oft das Merkmal eines Lichtarbeiters in der alten Energie.

Nummer zwei: Das scheint ein Widerspruch in sich selbst zu sein, oder das Gegenteil vom Gewünschten. Wie dem auch sei, es hat tatsächlich gut funktioniert: Wenn man zu seltsam ist, dann werden einen die Leute in Ruhe lassen – und das tun sie. Es ist nicht schwer umzusetzen, und es fängt damit an, wie ihr euch verhaltet und was ihr tragt, und so weiter.

Person: »Wie geht es dir heute?«

Lichtarbeiter: »Es hängt von der Farbe des Lichtschiffs über uns ab.«

Person: Für einen Moment Stille, dann ein Weggehen in die andere Richtung.

Viele haben das auf ihre eigene Art und Weise getan, und es hat funktioniert! Es hat sich sehr schnell herumgesprochen, dass dieser bestimmte menschliche Lichtarbeiter unausgeglichen ist und gemieden werden sollte. Das war die perfekte Lösung für »keine Konfrontationen«. Es war wie ein Einsiedler zu sein, nur dass es automatisch ohne viel Aufwand geschah.

Weil das so gut funktioniert hat, fingen die Lichtarbeiter an, sich Dinge auszudenken, damit die Leute wegrennen. Es hat funktioniert, und es hat vielen alten Seelen gestattet, ohne Kritik und ohne Konfrontation ihre Arbeit zu tun. Ihr konntet es allein tun, oder in kleinen Gruppen von Leuten mit ähnlicher Ausrichtung. Ihr konntet problemlos Medi-

tationen und esoterische Studien und verschiedene Arten von Heilung durchführen. Es war so großartig. Ihr seht, die einzigen Leute, die jemals mit euch reden würden, waren andere wie ihr selbst. Prima, habt ihr euch gedacht.

Jetzt werde ich euch etwas sagen – an beide Arten von Eremiten gerichtet: diejenigen, die tatsächlich Eremiten waren, und jene, die sich dafür entschieden haben, ultra-selt-sam zu sein und Außenseiter. Ich sage euch das, weil es sie immer noch gibt, sogar hier in diesem Raum.

Hört zu: Die Dinge sind dabei, sich zu ändern, meine Lieben. Wenn ihr Einsiedler sein werdet und euch in einen Abstellraum zurückzieht, dann gibt es keine Interaktion mit anderen. Niemand anders kann euch sehen, sehen was ihr glaubt, oder eure Großartigkeit oder eure Schönheit. Sie können eure Weisheit nicht hören, das Ergebnis eurer Studien. Sie können nichts ahnen von eurem unglaublichen Wissen, wie die Dinge funktionieren. Wenn ihr in dieser Abstellkammer bleibt, hilft das keinem einzigen Menschen.

Es hilft keinem Mensch auf dem Planeten.

Genau genommen, wenn ihr zu einem Treffen wie diesem kommt oder einem Channeling wie diesem zuhört, dann sendet ihr eine Botschaft aus, dass ihr dement sein müsst oder zumindest etwas merkwürdig. Darum ist das Ergebnis, wenn ihr so weitermacht wie ihr seid, dass ihr Menschen eher von diesen Treffen abhaltet, sie wegschiebt von etwas Wunderbarem und Großartigem. Ihr schiebt sie von Information über einen Gott weg, der nicht urteilt und der liebt und wohlwollend ist. Wenn ihr damit fortfahrt es zu tun, dann hilft das niemandem außer euch selbst. Es schiebt Menschen von der Wahrheit weg.

Zusätzlich kann die Wahrnehmung, die ihr vermittelt habt, so sonderbar kraftvoll sein, dass jetzt Menschen ihre »Antennen ausfahren«, um andere Leute wie euch zu meiden, die vielleicht das gleiche glauben wie ihr. Ist euch klar, dass »andere seltsame Leute wie ihr« auch Lichtarbeiter sind, die das Esoterische im Leben kennen, und Heilung und wissen, wie man die Probleme des Lebens löst? Euer Tun wird so als Beispiel verstärkt für die Art von Person, von der man sich fernhalten sollte.

Das hilft keinem Menschen auf dem Planeten.

Darum sagen wir zu beiden Arten von Eremiten: Kommt aus euren Abstellkammern heraus und spürt, dass ihr großartig seid! Seid vielleicht zum ersten Mal ihr selbst. Schaut zu, vielleicht zum ersten Mal, wie wunderschön das ist, und schaut zu, wie attraktiv ihr für andere seid. Habt ihr das gewusst? Ihr habt die ganze Zeit geglaubt, dass andere

euch verurteilen, weil ihr ein bisschen seltsam und anders seid. Was ist, wenn euer Anderssein jetzt sehr viel besser akzeptiert wird? Was ist, wenn euer Anderssein Mitgefühl und Wohlwollen und Stille und Weisheit ist? Vielleicht seid ihr nicht der Mittelpunkt der Party, aber stattdessen seid ihr die- oder derjenige, mit denen die Menschen trotzdem gern reden?

Ich möchte, dass ihr darüber nachdenkt, weil man selbst zu sein das Schönste ist, was ihr in der neuen Energie tun könnt, um anderen um euch herum zu helfen. An jene gerichtet, die über so lange Zeit seltsam gewesen sind, mit Absicht, ich möchte, dass ihr euch selbst analysiert und euch fragt: Bin ich ein effektiver Lichtarbeiter? Wem helft ihr heute damit, wie ihr euch verhaltet?

Hört zu: Ihr könnt ein bisschen mehr Theater spielen als die meisten und euch auch ein bisschen anders anziehen als die meisten, wenn sich euer Mitgefühl und eure Liebe zeigen! Was ist, wenn das, was euch anders macht, Weisheit und Freude ist? Wenn euch jemand fragt, dann könnt ihr ihnen sagen: »Der Grund, warum ich mich so verhalte und mich so anziehe wie ich es tue, ist weil ich Freude daran habe. Es ist das, was ein Kind vielleicht tun würde.« Dann sagen sie vielleicht: »Ja, das haben wir bemerkt.« Dann könnt ihr sagen: »Diese Dinge sind voller Liebe und Freude, und das bringt mich in eine mitfühlende, wunderschöne Energie, in der ich wirklich den Gott in dir sehen kann.«

Und auf einmal seid ihr gar nicht mehr seltsam. Stattdessen seid ihr schamanisch und weise und amüsant. In der Tat seid ihr vielleicht eine ungewöhnliche Person, aber ihr seid eine ungewöhnliche Person in Licht und Schönheit.

Diese Veränderungen in euch sind eine Metamorphose. Ihr verändert euch von »Leute vom Licht abhalten« zu »Leute zum Licht anziehen«. Warum frustriert sein, mit Eingaben oder Einsiedelei? Diese Dinge können verändern, wer ihr seid und wie ihr wahrgenommen werdet, falls ihr es wollt. Es ist nicht wie versuchen, jemand anders zu sein, sondern es ist vielmehr eine weise alte Seele zu sein. Das ist attraktiv für so viele, die nach der Wahrheit suchen, die ihr heute schon habt. Vielleicht seid ihr deswegen hier?

Manche von euch haben gesagt: »Nun, ich bin so lange seltsam gewesen, dass ich nicht sicher bin, ob es funktioniert, das zu ändern.« Oder: »Das ist so lange meine Größe gewesen, ich kann sie nicht ändern.« Warum versucht ihr es nicht einfach?

Die erwartete Schönheit von erweitertem Licht ist endlich in dieser neuen Zeit und Energie angekommen. Die Haltung von anderen ändert sich jetzt in diesem langsamen Anstieg von Erleuchtung. Meine Lieben, viele mögen vielleicht nicht zu einem Treffen wie diesem kommen, denn es ist ein Studium reifer Ideen für jene, die als alte Seelen hier

sind. Stattdessen gibt es auf der Straße viele, die beginnen Dinge zu erleben, die für sie anders und verwirrend sind. Ihr habt die Antworten. Sie erwarten die Transparenz, die Integrität, die Veränderungen nicht, und sie erleben zum ersten Mal das Licht. Denkt daran: Falls ihr Teil dieses Lichtes seid, dann werden sie sich zu euch hingezogen fühlen. Es ist der Grund, warum ihr das alles so lange studiert habt. Sofort werdet ihr merken, dass die Reaktionen der Leute auf euer Licht nicht die gleichen sein werden, wie sie es vor 20 Jahren waren.

Krankenhäuser beginnen die verschiedenen Prozesse und Methoden zu nutzen, die ihr in eurem Haus geheim gehalten habt. Wie steht's damit? Vielleicht ist es wirklich Zeit für dich auf diesem Planeten, *du selbst* zu werden. Vielleicht ist deine Zeit gekommen, oh Merkwürdige/r.

Und so ist es.